



# WI Hybrid Corporate Bonds

Jahresbericht für die Zeit vom:  
01.08.2022 – 31.07.2023

**Herausgeber dieses Jahresberichtes:**

BANTLEON Invest AG

An der Börse 7, 30159 Hannover

Postanschrift: Postfach 4505

30045 Hannover

Telefon +49 511 12354-0; Telefax: +49 511 12354-333

<https://www.bantleon-invest-ag.de/>

**Hinweis:**

Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fondsanteilen der hier aufgeführten Fonds ist der jeweils gültige Verkaufsprospekt mit den Vertragsbedingungen.

**Tätigkeitsbericht des WI Hybrid Corporate Bonds  
für den Zeitraum vom 1. August 2022 bis 31. Juli 2023**

Das Portfoliomanagement des WI Hybrid Corporate Bonds wurde im Berichtszeitraum von der Warburg Invest AG übernommen.

**Anlagepolitik**

Die Emittenten sind bekannte Unternehmen mit u.a. Investmentgrade Rating wie z. B. Bayer, Merck, Orange, Total, Vattenfall oder Volkswagen, die für die Nachranganleihen im Vergleich zu Senior Unsecured Anleihen ein Vielfaches des Risikoaufschlages anbieten. Damit lassen sich Renditen erzielen, die sonst nur im High Yield Bereich bzw. bei Emerging Market Bonds vorhanden sind. Unterschiede zu Senior Unsecured Anleihen sind neben der Nachrangigkeit die lange vertragliche Laufzeit (bis zu Perpetual, hier gibt es jedoch Kündigungsrechte für den Emittenten), sowie die Möglichkeit eines Kuponausfalls, der jedoch i. d. R. nachgeholt werden muss. In Nachranganleihen von Banken oder Versicherungen wird aufgrund des grundsätzlich verschiedenen Risikoprofils (Bankenrestrukturierungsgesetze, Regulierung etc.) nicht investiert. Mit dem WI Hybrid Corporate Bonds können Sie von diesem neuen Marktsegment profitieren. Der Fonds soll in dem bestehenden Investmentuniversum in EUR sowie ggf. in Fremdwährung (in EUR gehedged) investieren. Emissionen mit Rating unter Ba2 werden nicht gekauft. Der Publikumsfonds wurde am 03.05.2016 aufgelegt.

**Tätigkeiten für das Sondervermögen während des Berichtszeitraumes**

Die weltweite Ausbreitung des Corona-Virus und die vielfältigen Maßnahmen zu seiner Eindämmung wirken sich immer noch negativ auf Wachstum und Beschäftigung aus. Mit dem Krieg in der Ukraine ist eine weitere Belastung entstanden, die zu volatilen Marktverhältnissen führen kann. Damit sind Auswirkungen auf die Entwicklung des Sondervermögens nicht auszuschließen.

Der WI Hybrid Corporate Bonds ist ausschließlich in Rentenpapieren investiert. Dabei hatten die Rentenpapiere zum Ende des Berichtszeitraums einen Anteil von 97,35% am gesamten Fondsvermögen. Im Vergleich zum Beginn des Geschäftsjahres ist die Rentenquote um 2,76 Prozentpunkte gestiegen. Im betrachteten Zeitraum waren alle im Bestand befindlichen Renten in Euro notiert.

Die Veränderung der Rentenstruktur des Sondervermögens während des betrachteten Zeitraums kann der folgenden Tabelle entnommen werden:

Assetgruppe	31.07.2023			29.07.2022		
	Rendite [%]	Renten [%]	Fonds [%]	Rendite [%]	Renten [%]	Fonds [%]
Corporates	8,55	100,00	97,35	6,94	100,00	94,59
<b>Renten</b>	<b>8,55</b>	<b>100,00</b>	<b>97,35</b>	<b>6,94</b>	<b>100,00</b>	<b>94,59</b>

Im gesamten betrachteten Zeitraum war das Rentenvermögen des Fonds ausschließlich in 'Corporates' investiert. Insgesamt gab es bei den Rentenpapieren keine signifikant größeren Verschiebungen der Allokation innerhalb des Rentenvermögens.

Zum Ende des Geschäftsjahres betrug die durchschnittliche Restlaufzeit des Rentenvermögens 66,01 Jahre. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich die durchschnittliche Restlaufzeit der Renten damit um 1,81 Jahre verringert. Die am Ende des Geschäftsjahres im Bestand befindlichen Rentenpapiere liegen im Bereich der Ratings A- und BB. Die im Bestand befindlichen Rentenpapiere hatten zum Anfang des betrachteten Zeitraums ein durchschnittliches Rating von BBB-. Bis zum Ende des Geschäftsjahres blieb das durchschnittliche Rating unverändert.

Das Investmentvermögen ist nicht in Zielfonds investiert.

Im Berichtszeitraum wurden keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.

### **Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten**

Die im Folgenden dargestellten Risikoarten/-faktoren können die Wertentwicklung des Sondervermögens beeinflussen und umfassen jeweils auch die in der aktuellen Marktlage gegebenen Auswirkungen im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie und dem Krieg in der Ukraine.

#### **Marktpreisrisiko**

Der Fonds ist in Vermögensgegenstände investiert, welche neben den Chancen auf Wertsteigerung auch das Risiko von teilweisem bzw. vollständigem Verlust des investierten Kapitals beinhalten. Fällt der Marktwert der für das Sondervermögen erworbenen Vermögensgegenstände unter deren Einstandswert, führt ein Verkauf zu einer Verlustrealisation. Obwohl das Sondervermögen langfristige Wertzuwächse anstrebt, können diese nicht garantiert werden. Das Risiko des Anlegers ist jedoch auf die angelegte Summe beschränkt. Eine Nachschusspflicht über das vom Anleger investierte Geld hinaus besteht nicht.

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen, politischen und fiskalpolitischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

#### **Adressenausfallrisiko**

Adressenausfallrisiken resultieren aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungszahlungen der Investments in Rentenpapieren, die so weit wie möglich diversifiziert werden. Dies betrifft nicht nur die Auswahl der Schuldner, sondern auch die Auswahl der Branchen und Länder.

Das durchschnittliche Rating der im Bestand befindlichen Rentenpapiere beträgt zum Ende des Geschäftsjahres BBB-.

## **Liquiditätsrisiko**

Entsprechend der Anlagestrategie ist das Sondervermögen Liquiditätsrisiken im Hinblick auf den möglichen Kauf oder Verkauf von Rentenpapieren am Sekundärmarkt ausgesetzt. In Phasen ausgeprägter Marktkrisen kann es, auch bedingt durch die zu beobachtende Reduzierung des Anleihebestands der Wertpapierhändler oder Anleihekäufe durch die Notenbanken, zu einer eingeschränkten Liquidität an den Rentenmärkten kommen. Zur Steuerung und Begrenzung von Liquiditätsrisiken wird auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der Anleihen sowie auf eine breite Streuung über eine Vielzahl von Anleihen geachtet.

## **Zinsänderungsrisiko**

Der Fonds ist in festverzinslichen sowie variabel verzinslichen Anleihen unterschiedlichster Laufzeiten investiert. Das Zinsänderungsrisiko fällt umso höher aus, je länger die Laufzeit der im Bestand befindlichen Anleihen ist.

Das Zinsänderungsrisiko wird durch die Effective Duration gemessen, die zum Stichtag für den Rentenbestand 4,20 Jahre betrug. Je niedriger die Duration ist, desto geringer sind die Preisverluste bei einem ansteigenden Zinsniveau.

## **Währungsrisiken**

Der Fonds ist nicht in Fremdwährungen investiert. Ein direktes Währungsrisiko besteht daher nicht. Allerdings besteht durch Wechselkursänderungen der inländischen Währung ein indirektes Währungsrisiko, das sich negativ auf die globale Wettbewerbssituation gegenüber ausländischen Konkurrenten auswirken kann.

## **Operationelles Risiko**

Operationelle Risiken sind definiert als die Gefahren vor Verlusten, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden miteingeschlossen.

Zur Vermeidung operationeller Risiken wurden ex ante und ex post Prüfabläufe entsprechend dem Vieraugenprinzip in den Orderprozess integriert. Darüber hinaus wurden Wertpapierhandelsgeschäfte ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Dienstleistung der Wertpapierverwahrung erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

**Wertentwicklung des Sondervermögens**

	seit	Wertentwicklung
Fonds	29.07.2022	3,28 %

**Berichtsperioden** ^

	seit	Fonds
1 Woche	24.07.2023	0,33 %
1 Monat	30.06.2023	1,38 %
3 Monate	28.04.2023	2,05 %
6 Monate	31.01.2023	0,48 %
1 Jahr	29.07.2022	3,28 %
Beginn WE	03.05.2016	16,36 %
Auflage / verfügbar	03.05.2016	16,36 %
Rendite p.a. (seit Beginn WE)	03.05.2016	2,11 %

**Ultimoperioden** ^

	seit	Fonds
Jahresultimo	30.12.2022	4,13 %
Monatsultimo	30.06.2023	1,38 %
Geschäftsjahr	29.07.2022	3,28 %

Für das Sondervermögen ist keine Benchmark festgelegt worden.

Sofern die Angaben zur Wertentwicklung nicht dem letzten Tag des Monats des Geschäftsjahresendes entsprechen, wurde der letztverfügbare ermittelte Fondspreis herangezogen.

Die im Geschäftsjahr abgeschlossenen Geschäfte sowie die sich im Bestand des Sondervermögens befindlichen Positionen werden im Jahresbericht aufgeführt.

Die realisierten Gewinne und Verluste resultierten ausschließlich aus der Veräußerung von Renten.

**BANTLEON**

Institutional Investing

**Jahresbericht**  
**WI Hybrid Corporate Bonds**  
**für das Geschäftsjahr**  
**01.08.2022 - 31.07.2023**

# Jahresbericht für WI Hybrid Corporate Bonds

## Vermögensübersicht zum 31.07.2023

Anlageschwerpunkte	Tageswert	
	in EUR	% Anteil am Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>93.347.054,73</b>	<b>100,05</b>
1. Verzinsliche Wertpapiere	90.832.372,92	97,35
2. Forderungen	1.336.301,73	1,43
3. Bankguthaben	1.178.380,08	1,26
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-43.000,81</b>	<b>-0,05</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>93.304.053,92</b>	<b>100,00 <sup>1)</sup></b>

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.



# Jahresbericht für WI Hybrid Corporate Bonds

## Vermögensaufstellung zum 31.07.2023

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
<b>Bestandspositionen</b>										
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>60.789.822,60</b>	<b>65,15</b>	
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>										
1,0000 % Adecco Intl Fin. Serv. B.V. EO-FLR Notes 2021(21/82)	XS2388141892		EUR	1.300	2.600	1.300	%	78,6700	1.022.710,00	1,10
1,6250 % Alliander N.V. EO-FLR Securit. 2018(25/Und.)	XS1757377400		EUR	900	0	0	%	92,7124	834.411,95	0,89
1,6250 % Aroundtown SA EO-FLR Med.-T. Nts 21(26/Und.)	XS2287744721		EUR	2.000	2.000	0	%	32,6720	653.440,00	0,70
1,6250 % Ausnet Services Hldgs Pty Ltd. EO-FLR Bonds 2021(26/81)	XS2308313860		EUR	2.000	1.000	1.000	%	86,2500	1.725.000,00	1,85
5,3750 % Bayer AG FLR-Sub.Anl.v.2022(2030/2082)	XS2451803063		EUR	2.000	0	0	%	93,8987	1.877.974,82	2,01
3,5000 % Bertelsmann SE & Co. KGaA FLR-Sub.Anl. v.2015(2027/2075)	XS1222594472		EUR	1.000	1.000	0	%	92,1120	921.120,00	0,99
3,6250 % BP Capital Markets PLC EO-FLR Notes 2020(29/Und.)	XS2193662728		EUR	3.000	0	2.000	%	88,8462	2.665.385,61	2,86
1,8740 % British Telecommunications PLC EO-FLR Securities 2020(25/80)	XS2119468572		EUR	1.000	0	1.000	%	90,8750	908.750,03	0,97
2,7500 % Elia Group EO-FLR Nts 2018(23/Und.)	BE0002597756		EUR	300	0	700	%	99,5010	298.503,01	0,32
1,8750 % EnBW Energie Baden-Württem. AG FLR-Anleihe v.20(26/80)	XS2196328608		EUR	1.000	2.000	1.000	%	89,5957	895.957,00	0,96
2,1250 % EnBW Energie Baden-Württem. AG FLR-Anleihe v.21(32/81)	XS2381277008		EUR	1.600	0	0	%	72,4274	1.158.838,08	1,24
2,2500 % ENEL S.p.A. EO-FLR Nts. 2020(26/Und.)	XS2228373671		EUR	1.500	1.000	0	%	88,2130	1.323.195,00	1,42
1,5000 % Engie S.A. EO-FLR Notes 2020(28/Und.)	FR0014000RR2		EUR	2.700	1.000	0	%	83,2806	2.248.575,71	2,41
1,8750 % Engie S.A. EO-FLR Notes 2021(21/Und.)	FR00140046Y4		EUR	3.000	3.000	0	%	76,9746	2.309.238,93	2,47
1,5000 % Grand City Properties S.A. EO-FLR Med-T. Nts 20(21/UND.)	XS2271225281		EUR	2.500	2.500	0	%	43,5998	1.089.995,58	1,17
3,0000 % Holcim Finance (Luxembg) S.A. EO-FLR Notes 2019(24/Und.)	XS1713466495		EUR	1.500	0	500	%	97,4387	1.461.581,13	1,57
3,1250 % La Poste EO-FLR Notes 2018(26/Und.)	FR0013331949		EUR	500	0	0	%	93,4031	467.015,50	0,50
2,8750 % Merck KGaA FLR-Sub.Anl. v.2019(2029/2079)	XS2011260705		EUR	200	0	800	%	88,3277	176.655,40	0,19
1,6250 % Merck KGaA FLR-Sub.Anl. v.2020(2026/2080)	XS2218405772		EUR	1.400	1.400	0	%	89,6027	1.254.437,80	1,34
2,1250 % NGG Finance PLC EO-FLR Notes 2019(27/82)	XS2010045511		EUR	1.000	0	0	%	87,3806	873.806,35	0,94
2,8750 % OMV AG EO-FLR Notes 2020(29/Und.)	XS2224439971		EUR	2.000	0	500	%	85,5959	1.711.917,28	1,83
1,7500 % Orange S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 20(20/Und.)	FR00140005L7		EUR	1.000	0	0	%	84,6504	846.504,03	0,91
1,3750 % Orange S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 21(21/Und.)	FR0014003B55		EUR	1.000	1.000	0	%	80,5069	805.069,18	0,86
5,3750 % Orange S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 23(23/Und.)	FR001400GDJ1		EUR	1.000	1.000	0	%	99,9221	999.220,78	1,07
1,7500 % Orsted A/S EO-FLR Cap.Secs 2019(27/3019)	XS2010036874		EUR	1.500	1.500	0	%	85,4170	1.281.255,00	1,37
1,5000 % Orsted A/S EO-FLR Notes 21(21/21) Reg.S	XS2293075680		EUR	1.000	1.000	0	%	74,1328	741.327,50	0,79
2,8750 % SES S.A. EO-FLR Notes 2021(26/Und.)	XS2010028343		EUR	1.000	1.000	0	%	85,3918	853.918,00	0,92
3,1250 % SSE PLC EO-FLR Notes 2020(27/Und.)	XS2195190520		EUR	750	0	1.500	%	91,9947	689.960,39	0,74
4,0000 % SSE PLC EO-FLR Notes 2022(28/Und.)	XS2439704318		EUR	4.000	1.000	1.000	%	92,5560	3.702.238,44	3,97
1,5000 % Stedin Holding N.V. EO-FLR Notes 2021(21/Und.)	XS2314246526		EUR	3.500	3.000	500	%	86,6875	3.034.062,78	3,25
3,8750 % Telefónica Europe B.V. EO-FLR Bonds 2018(26/Und.)	XS1795406658		EUR	500	0	500	%	93,5329	467.664,45	0,50
2,3760 % Telefónica Europe B.V. EO-FLR Bonds 2021(29/Und.)	XS2293060658		EUR	1.500	0	0	%	79,6384	1.194.575,96	1,28
2,8800 % Telefónica Europe B.V. EO-FLR Notes 2021(28/Und.)	XS2410367747		EUR	1.100	0	1.000	%	85,7187	942.905,22	1,01
2,1250 % TotalEnergies SE EO-FLR Med.-T. Nts 21(21/Und.)	XS2290960876		EUR	2.000	0	0	%	73,9302	1.478.603,76	1,58
2,0000 % TotalEnergies SE EO-FLR Med.-T. Nts 22(22/Und.)	XS2432130610		EUR	2.000	0	2.000	%	88,1571	1.763.142,08	1,89
2,0000 % TotalEnergies SE EO-FLR Notes 20(30/Und.)	XS2224632971		EUR	3.000	1.000	0	%	78,2500	2.347.500,00	2,52
1,6250 % Veolia Environnement S.A. EO-FLR Notes 2019(26/Und.)	FR0013445335		EUR	1.000	0	0	%	88,4744	884.744,24	0,95
2,5000 % Veolia Environnement S.A. EO-FLR Notes 2020(29/Und.)	FR00140007L3		EUR	3.000	1.000	1.000	%	83,9068	2.517.203,16	2,70
2,6250 % Vodafone Group PLC EO-FLR Cap.Sec. 2020(26/80)	XS2225157424		EUR	1.500	500	0	%	90,9150	1.363.725,02	1,46
3,0000 % Vodafone Group PLC EO-FLR Cap.Sec. 2020(30/80)	XS2225204010		EUR	1.500	0	1.500	%	82,8164	1.242.246,20	1,33
6,5000 % Vodafone Group PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2023(23/84)	XS2630490717		EUR	2.600	2.600	0	%	101,6873	2.643.869,10	2,83
3,5000 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2020(25/Und.)	XS2187689034		EUR	1.200	0	300	%	94,5310	1.134.371,98	1,22
3,8750 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2020(29/Und.)	XS2187689380		EUR	1.700	0	300	%	85,0250	1.445.425,03	1,55
4,3750 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2022(31/Und.)	XS2342732646		EUR	3.000	0	0	%	84,3927	2.531.781,12	2,71

**Jahresbericht  
für WI Hybrid Corporate Bonds**

**Vermögensaufstellung zum 31.07.2023**

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.07.2023	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>30.042.550,32</b>	<b>32,20</b>	
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>										
2,6250 % Abertis Infrastruct. Fin. BV EO-FLR Notes 2021(21/Und.)	XS2282606578		EUR	3.000	1.000	1.000	%	84,8539	2.545.618,20	2,73
3,1250 % Castellum AB EO-FLR Notes 2021(21/Und.)	XS2380124227		EUR	1.500	0	1.000	%	73,1240	1.096.859,87	1,18
0,9500 % Deutsche Bahn Finance GmbH Sub.-FLR-Nts.v.19(25/unb.)	XS2010039035		EUR	1.000	1.000	2.000	%	92,4061	924.060,73	0,99
1,6000 % Deutsche Bahn Finance GmbH Sub.-FLR-Nts.v.19(29/unb.)	XS2010039548		EUR	4.000	4.000	1.000	%	80,6750	3.226.999,80	3,46
5,8500 % Elia Group EO-FLR Nts 2023(23/Und.)	BE6342251038		EUR	4.000	4.000	0	%	100,9399	4.037.594,44	4,33
3,7500 % ELM B.V. EO-FLR M.-T. Nts 2020(25/Und.)	XS2182055009		EUR	4.000	1.000	1.000	%	96,2577	3.850.307,12	4,13
2,8730 % Fastighets AB Balder EO-FLR Med.-T. Nts 2021(26/81)	XS2305362951		EUR	1.000	0	3.000	%	66,5310	665.310,13	0,71
3,2480 % Heimstaden Bostad AB EO-FLR Cap. 2019(25/Und.)	XS2010037765		EUR	3.998	3.998	0	%	59,3677	2.373.520,57	2,54
3,3750 % Heimstaden Bostad AB EO-FLR Cap. Nts 2020(26/Und.)	XS2125121769		EUR	3.500	3.500	0	%	49,3270	1.726.444,34	1,85
3,6250 % Heimstaden Bostad AB EO-FLR Notes 2021(21/Und.)	XS2397251807		EUR	1.000	1.000	0	%	48,4022	484.022,15	0,52
1,8740 % Iberdrola International B.V. EO-FLR Notes 2020(20/Und.)	XS2244941063		EUR	2.200	0	0	%	91,0386	2.002.850,26	2,15
2,2500 % Iberdrola International B.V. EO-FLR Notes 2020(20/Und.)	XS2244941147		EUR	3.500	2.500	0	%	84,0479	2.941.678,11	3,15
6,0000 % Kon. KPN N.V. EO-FLR Notes 2022(22/Und.)	XS2486270858		EUR	1.000	2.000	1.000	%	102,1678	1.021.677,80	1,09
1,8750 % The Southern Co. EO-FLR Notes 2021(21/81)	XS2387675395		EUR	4.000	0	2.000	%	78,6402	3.145.606,80	3,37
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>90.832.372,92</b>	<b>97,35</b>	
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrument und Geldmarktfonds</b>							<b>EUR</b>	<b>1.178.380,08</b>	<b>1,26</b>	
<b>Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>1.178.380,08</b>	<b>1,26</b>	
<b>EUR - Guthaben bei:</b>										
Landesbank Baden-Württemberg			EUR	1.178.380,08			%	100,0000	1.178.380,08	1,26
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>1.336.301,73</b>	<b>1,43</b>	
Zinsansprüche			EUR	1.336.301,73					1.336.301,73	1,43
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							<b>EUR</b>	<b>-43.000,81</b>	<b>-0,05</b>	
Verwaltungsvergütung			EUR	-31.708,97					-31.708,97	-0,03
Verwahrstellenvergütung			EUR	-3.275,68					-3.275,68	0,00
Prüfungskosten			EUR	-7.479,75					-7.479,75	-0,01
Veröffentlichungskosten			EUR	-536,41					-536,41	0,00
<b>Fondsvermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>93.304.053,92</b>	<b>100,00 1)</b>	
<b>WI Hybrid Corporate Bonds</b>										
Anteilwert							EUR	98,87		
Anzahl Anteile							STK	943.693,000		

**Fußnoten:**

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.

# **Jahresbericht für WI Hybrid Corporate Bonds**

## **Wertpapierkurse bzw. Marktsätze**

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

## Jahresbericht für WI Hybrid Corporate Bonds

### Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>					
3,1250 % Bayer AG FLR-Sub.Anl.v.2019(2027/2079)	XS2077670342	EUR	0	3.000	
5,6250 % BHP Billiton Finance Ltd. EO-FLR Med.-T. Notes 15(24/79)	XS1309436910	EUR	3.000	6.000	
3,2500 % BP Capital Markets PLC EO-FLR Notes 2020(26/Und.)	XS2193661324	EUR	0	1.000	
3,7500 % British American Tobacco PLC EO-FLR Notes 2021(29/Und.)	XS2391790610	EUR	0	2.500	
1,7000 % EDP - Energias de Portugal SA EO-FLR Securities 2020(25/80)	PTEDPLOM0017	EUR	0	1.800	
1,6250 % EnBW Energie Baden-Württem. AG FLR-Anleihe v.19(27/79)	XS2035564629	EUR	0	2.400	
3,2500 % Engie S.A. EO-FLR Notes 2019(24/Und.)	FR0013398229	EUR	0	1.000	
3,3750 % ENI S.p.A. EO-FLR Nts 2020(29/Und.)	XS2242931603	EUR	0	1.600	
2,7500 % ENI S.p.A. EO-FLR Nts 2021(30/Und.)	XS2334857138	EUR	0	1.000	
5,1050 % Ferrovial Netherlands B.V. EO-FLR Notes 2017(23/Und.)	XS1716927766	EUR	0	3.000	
2,8750 % Infineon Technologies AG Sub.-FLR-Nts.v.19(25/unb.)	XS2056730323	EUR	0	1.000	
1,6250 % NGG Finance PLC EO-FLR Notes 2019(24/79)	XS2010044977	EUR	0	1.000	
2,5000 % Repsol Intl Finance B.V. EO-FLR Notes 2021(21/Und.)	XS2320533131	EUR	0	2.000	
3,0000 % Telia Company AB EO-FLR Securities 2017(23/78)	XS1590787799	EUR	0	339	
2,3750 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-FLR Nts 2022(22/Und.)	XS2437854487	EUR	0	2.700	
2,1250 % Unibail-Rodamco-Westfield SE EO-FLR Bonds 2018(23/Und.)	FR0013330529	EUR	0	2.000	
2,8750 % Unibail-Rodamco-Westfield SE EO-FLR Bonds 2018(26/Und.)	FR0013330537	EUR	0	1.000	
2,8750 % Veolia Environnement S.A. EO-FLR Notes 2017(24/Und.)	FR0013252061	EUR	0	1.500	
3,1000 % Vodafone Group PLC EO-FLR Cap.Sec. 2018(23/79)	XS1888179477	EUR	0	1.000	
4,6250 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2018(28/Und.)	XS1799939027	EUR	0	1.700	

## Jahresbericht für WI Hybrid Corporate Bonds

### Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

#### An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

##### Verzinsliche Wertpapiere

2,3750 % JT Intl. Finl. Services B.V EO-FLR Med.-T. Nts 2020(20/81)	XS2238783422	EUR	600	5.500	
2,0000 % Kon. KPN N.V. EO-FLR Notes 2019(24/Und.)	XS2069101868	EUR	0	1.000	
2,3740 % Naturgy Finance B.V. EO-FLR Sec. 21(21/Und.) Reg.S	XS2406737036	EUR	0	1.000	
2,6240 % Samhallsbyggnadsbola.I Nord AB EO-FLR Cap. 2020(25/Und.)	XS2010032618	EUR	0	2.000	
4,6250 % Telia Company AB EO-FLR Notes 2022(22/82)	XS2526881532	EUR	1.600	1.600	
2,4985 % Wintershall Dea Finance 2 B.V. EO-FLR Bonds 2021(21/Und.)	XS2286041517	EUR	0	3.000	

##### Nichtnotierte Wertpapiere

##### Verzinsliche Wertpapiere

Danone S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 17(23/Und.)	FR0013292828	EUR	0	500	
Volvo Treasury AB EO-FLR Capit. Secs 2014(23/78)	XS1150695192	EUR	0	1.000	

Das Transaktionsvolumen im Konzernverbund beläuft sich auf 1.861.843,75 EUR (1,36%).

# Jahresbericht für WI Hybrid Corporate Bonds

## Erfolgsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.08.2022 bis 31.07.2023

### I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	233.466,77
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	2.781.719,58
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	48.237,87
4. Sonstige Erträge	EUR	4.986,27
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>3.068.410,49</b>

### II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-366.753,37
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-38.149,63
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-9.515,57
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-16.616,11
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-431.034,68</b>

### III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 2.637.375,81

### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	245.273,14
2. Realisierte Verluste	EUR	-7.993.947,95
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>-7.748.674,81</b>

### V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -5.111.299,00

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	482.324,31
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	8.899.149,37

### VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 9.381.473,68

### VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 4.270.174,68

# Jahresbericht für WI Hybrid Corporate Bonds

## Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2022/2023</u>
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR 119.892.052,87</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR -3.095.139,51
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR -26.793.348,96
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR 2.195.792,40	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	<u>EUR -28.989.141,36</u>	
3. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich		EUR -969.685,16
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR 4.270.174,68
davon nicht realisierte Gewinne	EUR 482.324,31	
davon nicht realisierte Verluste	EUR 8.899.149,37	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR 93.304.053,92</b>

# Jahresbericht für WI Hybrid Corporate Bonds

## Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

				insgesamt	je Anteil <sup>1)</sup>
<b>I. für die Ausschüttung verfügbar</b>					
1. Vortrag aus dem Vorjahr			EUR	6.594.122,08	6,99
davon Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften InvStG	EUR	6.594.122,08	6,99		
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	-5.111.299,00	-5,42
davon Ordentlicher Nettoertrag	EUR	2.637.375,81	2,79		
davon Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-7.748.674,81	-8,21		
3. Zuführung aus dem Sondervermögen			EUR	<u>1.154.552,73</u>	<u>1,22</u>
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>					
1. Der Wiederanlage zugeführt			EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung			EUR	0,00	0,00
davon Vortrag ordentlicher Nettoertrag	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften KAGG	EUR	0,00	0,00		
davon Vortrag Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften InvStG	EUR	-1.154.552,73	-5,88		
davon Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	1.154.552,73	5,88		
<b>III. Gesamtausschüttung</b>					
			EUR	<b>2.637.375,81</b>	<b>2,79</b>
1. Endausschüttung			EUR	2.637.375,81	2,79
a) Barausschüttung			EUR	2.637.375,81	2,79
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer			EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag			EUR	0,00	0,00

1) Auf Grund von Rundung bei der Berechnung % Anteil am Fondsvermögen, kann es zu geringfügigen Rundungsdifferenzen kommen.



# Jahresbericht für WI Hybrid Corporate Bonds

## Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2019/2020	EUR	98.703.269,60	EUR	112,54
2020/2021	EUR	119.448.153,82	EUR	118,71
2021/2022	EUR	119.892.052,87	EUR	98,30
2022/2023	EUR	93.304.053,92	EUR	98,87

**Jahresbericht  
für WI Hybrid Corporate Bonds**

**Überblick der Anteilsklassen gemäß § 15 Abs. 1 KARBV**

Anteilsklasse	Ertragsverwendung	Mindestanlage- volumen EUR	Verwaltungsvergütung	Vertriebsprovision	Verwahrstellen- vergütung	Ausgabeaufschlag bis zu 5,0 % p.a., derzeit	Rücknahmeabschlag bis zu 2,5 % p.a., derzeit
<b>WI Hybrid Corporate Bonds</b>	Ausschüttung	250.000	0,400	0,000	0,000	0,000	0,000

1) Die Verwahrstellenvergütung wird gestaffelt auf das Fondsvolumen berechnet.  
Die genauen Staffelsätze können aus den Verkaufsunterlagen des Sondervermögens entnommen werden.

# Jahresbericht für WI Hybrid Corporate Bonds

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>		<b>97,35</b>
<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>		<b>0,00</b>

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung auf Grundlage von Messzahlen nach dem qualifizierten Ansatz relativ im Verhältnis zu dem zugehörigen Vergleichsvermögen ermittelt.

Dabei wird der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Der VaR wird unter Anwendung des RiskManagers von MSCI RiskMetrics auf Basis historischer Simulation bestimmt.

Zur Ermittlung des potenziellen Risikobetrags für das Marktrisiko wird angenommen, dass die bei Geschäftsschluss im Sondervermögen befindlichen Finanzinstrumente oder Finanzinstrumentengruppen weitere 10 Handelstage im Sondervermögen gehalten werden und ein einseitiges Prognoseintervall mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau in Höhe von 99% (Konfidenzniveau) sowie ein effektiver historischer gleichgewichteter Beobachtungszeitraum von einem Jahr zugrunde liegen.

### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 28b Abs. 2 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	1,84 %
größter potenzieller Risikobetrag	2,65 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,35 %

Zusätzlich zu den Angaben zur Marktrisikopotenzialermittlung sind auch Angaben zum Bruttoinvestitionsgrad des Sondervermögens, der sogenannten Hebelwirkung (Leverage) zu machen. Die Berechnung des Leverage basiert auf den Anforderungen des § 37 Abs. 4 DerivateV i.V.m § 35 Abs. 6 DerivateV und erfolgt analog zu Artikel 7 der EU Delegierten Verordnung 231/2013 (AIFM-VO). Dabei werden Derivate unabhängig vom Vorzeichen grundsätzlich additiv angerechnet.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage	0,95 %
--------------------------------------------------------------------	--------

### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

EURO STOXX Price Index	27,50 %
iBoxx Euro Sovereigns 7-10 TR Index	72,50 %

# Jahresbericht für WI Hybrid Corporate Bonds

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Sonstige Angaben

#### WI Hybrid Corporate Bonds

Anteilwert	EUR	98,87
Anzahl Anteile	STK	943.693,000

#### Angewandte Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände (§§ 26 bis 29 und 34 KARBV)

Das im Folgenden dargestellte Vorgehen bei der Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens findet auch in Zeiten höherer Marktvolatilitäten oder auftretender Marktverwerfungen im Zusammenhang mit den Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen waren nicht erforderlich.

Der Anteilwert wird gem. § 169 KAGB von der Warburg Invest AG ermittelt.

Die der Anteilwertermittlung im Falle von handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden von der Gesellschaft täglich selbst über verschiedene Datenanbieter bezogen. Dabei erfolgt die Bewertung für Rentenpapiere mit Kursen per 17:15 Uhr des Börsenvortages und die Bewertung von Aktien und börsengehandelten Aktienderivaten mit Schlusskursen des Börsenvortages. Die Einspielung von Zinskurven sowie Kassa- und Terminkursen für die Bewertung von Devisentermingeschäften und Rentenderivaten erfolgt parallel zu den Rentenpapieren mit Kursen per 17:15 Uhr.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden gem. § 168 Abs. 3 KAGB die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich bei sorgfältiger Einschätzung auf Basis geeigneter Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben (§ 28 Abs. 1 KARBV). Die Verkehrswerte werden in einem mehrstufigen Bewertungsverfahren ermittelt. Die der Anteilwertermittlung im Falle von nicht handelbaren Kursen zugrunde liegenden Wertpapierkurse bzw. Marktsätze werden soweit möglich aus Kursen vergleichbarer Wertpapiere bzw. Renditekursen abgeleitet.

Die bezogenen Kurse werden täglich auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft. Hierzu prüft die Gesellschaft in Abhängigkeit von der Assetklasse die Kursbewegungen zum Vortag, die Kursaktualität, die Abweichungen gegen weitere Kursquellen sowie die Inputparameter für Modellbewertungen.

Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten und erhältlichen Net Asset Value bewertet.

Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit dem Nominalbetrag, die übrigen Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Festgelder werden - sofern sie kündbar sind und die Rückzahlung bei der Kündigung nicht zum Nennwert zuzüglich Zinsen erfolgt - mit dem Verkehrswert bewertet.

Die Bewertung des Wertpapiervermögens erfolgte zu 100,00% auf Basis von handelbaren Kursen.

# Jahresbericht für WI Hybrid Corporate Bonds

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

#### WI Hybrid Corporate Bonds

##### Gesamtkostenquote

0,48 %

##### Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes

0,00 %

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Eine erfolgsabhängige Vergütung ist während des Berichtszeitraumes nicht angefallen.

Im Berichtszeitraum gab es keine an die Verwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlte Pauschalvergütung.

Die KVG gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Im Berichtszeitraum wurden keine Ausgabeaufschläge / Rücknahmeabschläge für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen gezahlt.

### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

#### WI Hybrid Corporate Bonds

##### Wesentliche sonstige Erträge:

Sonstige ord. Erträge

EUR

4.986,27

##### Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Fremde Depotgebühren

EUR

14.470,81

### Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Transaktionskosten

EUR

4.097,34

# Jahresbericht für WI Hybrid Corporate Bonds

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben zur Mitarbeitervergütung

#### Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung

<b>(Inkl. Vorstand):</b>	<b>EUR</b>	<b>9.340.139,81</b>
davon feste Vergütung	EUR	8.552.139,81
davon variable Vergütung	EUR	788.000,00

#### Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:

**EUR 0,00**

#### Zahl der Mitarbeiter der KVG (inklusive Vorstand):

**Anzahl 95,00**

#### Höhe des gezahlten Carried Interest:

**EUR 0,00**

#### Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen:

	<b>EUR</b>	<b>5.960.516,58</b>
davon Geschäftsleiter	EUR	842.677,90
davon andere Führungskräfte und andere Risikoträger	EUR	3.682.020,67
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktion	EUR	954.054,37
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	481.763,64

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

# Jahresbericht für WI Hybrid Corporate Bonds

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### **Beschreibung, wie die Vergütung und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden**

Die Warburg Invest AG unterliegt den geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben für Kapitalverwaltungsgesellschaften. Sie definiert gemäß § 37 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) Grundsätze für ihr Vergütungssystem, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind.

Das Vergütungssystem gibt keine Anreize zur Übernahme von Risiken, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der Gesellschaft verwalteten Fonds sind. Das Vergütungssystem steht im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Fonds oder der Anleger solcher Fonds und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Für die Geschäftsleitung einer Kapitalverwaltungsgesellschaft sowie für Mitarbeiter, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtprofil der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmte weitere Mitarbeiter (sogenannte risikorelevante Mitarbeiter oder "Risktaker") ist aufsichtsrechtlich eine besondere Regelung bezüglich der variablen Vergütung vorgesehen. Die Gesellschaft hat entsprechend der gesetzlichen Vorgaben Mitarbeiterkategorien festgelegt, die der Gruppe der risikorelevanten Mitarbeiter zuzurechnen sind.

Die Warburg Invest AG hat unter Anwendung des Proportionalitätsgrundsatzes, der auch auf OGAW-Sondervermögen angewendet wird, ein Vergütungssystem implementiert. Die Vergütung kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann. Unter Hinweis auf den Proportionalitätsgrundsatz finden derzeit die besonderen Regelungen hinsichtlich der zeitlich verzögerten Teilauszahlung von variablen Vergütungskomponenten mit risikobasierten Maluskomponenten für risikorelevante Mitarbeiter in der Gesellschaft keine Anwendung.

Die Höhe der variablen Vergütung wird für jeden Mitarbeiter durch den Vorstand unter Einbindung des Aufsichtsrats und für den Vorstand durch den Aufsichtsrat festgelegt. Die Gesellschaft hat keinen Vergütungsausschuss eingerichtet. Als Bemessungsgrundlage hierfür wird sowohl die persönliche Leistung der Mitarbeiter bzw. des Vorstands als auch das Ergebnis der Gesellschaft herangezogen. Die Vergütungen können den Angaben zur Mitarbeitervergütung entnommen werden.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

### **Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik**

Die jährliche Überprüfung des Vergütungssystems wurde durch die Compliance-Funktion in Abstimmung mit dem zuständigen Vorstand der Gesellschaft durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass die aufsichtsrechtlichen Vorgaben eingehalten wurden und das Vergütungssystem angemessen ausgestaltet war. Zudem wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

### **Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik**

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht ergeben.

### **Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall**

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter des/der Auslagerungsunternehmens.

# Jahresbericht für WI Hybrid Corporate Bonds

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben für Institutionelle Anleger gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB i.V.m. §134c Abs. 4 AktG

#### **Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken**

Informationen über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind im Abschnitt Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten des Tätigkeitsberichtes zu finden.

#### **Zusammensetzung des Portfolios, Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten**

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote" ersichtlich.

#### **Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung**

Informationen zur Anlagestrategie und politik sind im Tätigkeitsbericht im Abschnitt Anlagepolitik zu finden.

#### **Einsatz von Stimmrechtsberatern und Umgang mit Interessenkonflikten**

Angaben zur Stimmrechtsausübung sind auf der Webseite der Warburg Invest AG öffentlich zugänglich. Die Abstimmungs- und Mitwirkungspolicy ist unter folgendem Link zu finden:  
[https://www.warburg-invest-ag.de/fileadmin/Redaktion/Downloads/Abstimmungs\\_und\\_Mitwirkungspolicy/20200924\\_Abstimmungs-und\\_Mitwirkungspolicy\\_Web.pdf](https://www.warburg-invest-ag.de/fileadmin/Redaktion/Downloads/Abstimmungs_und_Mitwirkungspolicy/20200924_Abstimmungs-und_Mitwirkungspolicy_Web.pdf)

Die Interessenkonflikt Policy ist unter folgendem Link zu finden:

[https://www.warburg-invest-ag.de/fileadmin/Redaktion/Downloads/Interessenkonflikt\\_Policy/20210827\\_Interessenkonflikt\\_Policy.pdf](https://www.warburg-invest-ag.de/fileadmin/Redaktion/Downloads/Interessenkonflikt_Policy/20210827_Interessenkonflikt_Policy.pdf)

#### **Handhabung von Wertpapierleihgeschäften**

Wertpapierleihgeschäfte wurden im Berichtszeitraum nicht getätigt.

### Angaben zur Erfüllung ökologischer oder sozialer Merkmale gem. der Offenlegungsverordnung (Verordnung (EU) 2019/2088)

Da es sich um kein Mandat gem. Artikel 8 Absatz 1 oder in Artikel 9 Absätze 1, 2 oder 3 der VERORDNUNG (EU) 2019/2088 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor handelt, entfallen Angaben gem. Artikel 11 der vorgenannten Verordnung. Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

#### **Namensänderung der Gesellschaft**

Die Gesellschaft Warburg Invest AG firmiert ab dem 01. September 2023 unter BANTLEON Invest AG.

#### **Änderung der Fondsbezeichnung**

Das OGAW-Sondervermögen „WI Hybrid Corporate Bonds“ wird mit Mirkung 01. September 2023 in „BANTLEON Hybrid Corporates Bonds“ umbenannt.

### weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Für den vorliegenden Zeitraum sind keine weiteren Angaben erforderlich.



**Jahresbericht  
für WI Hybrid Corporate Bonds**

**Hannover, den 17. November 2023**

**BANTLEON Invest AG**  
(vormals Warburg Invest AG)

**Caroline Specht**

**Dr. Dirk Rogowski**

## WIEDERGABE DES VERMERKS DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die BANTLEON Invest AG, Hannover (vormals Warburg Invest AG, Hannover)

### *Prüfungsurteil*

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens WI Hybrid Corporate Bonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. August 2022 bis zum 31. Juli 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. August 2022 bis zum 31. Juli 2023 sowie der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### *Grundlage für das Prüfungsurteil*

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der BANTLEON Invest AG (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

### *Sonstige Informationen*

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die Publikation „Jahresbericht“ – ohne weitergehende Querverweise auf externe Informationen –, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts nach § 7 KARBV sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht nach § 7 KARBV oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

#### *Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV*

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

#### *Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV*

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte

Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hannover, den 20. November 2023

PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Tim Brücken  
Wirtschaftsprüfer

ppa. Lisa Helle  
Wirtschaftsprüferin